

Krabat wird durch einen seltsamen Traum vom Müller zur Mühle in Schwarzkollm gerufen. Dort trifft er auf den Meister, der ihm anbietet, eine Müllerlehre bei ihm zu beginnen.

Schon bald stellt sich heraus, dass Krabat, anders als gehofft, nicht nur Vorteile von seinem neuen Leben hat. Zusammen mit den elf anderen Gesellen der Mühle ist er Gefangener des Meisters, der die Gesellen in schwarze Raben verwandeln kann.

Drei Fluchtversuche Krabats bleiben vergeblich. Aber als er mithilfe des Koraktors, in die Kunst der Schwarzen Magie eingeweiht wird, entwickelt sich der anfänglich von seinen neuen Fähigkeiten begeisterte Krabat zu einem gelehrigen Schüler.

In der Silvesternacht stirbt Tonda, Krabats engster Vertrauter. Dessen Platz wird sehr schnell durch einen neuen Lehrling besetzt. Doch Krabat ist durch den Tod Tondas misstrauisch geworden, an einen Unfall kann er nicht glauben.

Er freundet sich nach und nach mit dem angeblich dummen Juro an, aber Juros Unwissenheit ist nur gespielt. Er liest heimlich im Koraktor, während die anderen arbeiten. Juro erzählt Krabat, dass der Meister alljährlich dem Gevatter einen Gesellen opfern muss, um sein Leben und seine Herrschaft auf der Mühle zu sichern und, dass es eine Möglichkeit gibt, den Meister zu besiegen.

Krabat verliebt sich in die Kantorka. Obwohl der Meister ihn beobachtet, trifft er sich mit ihr.

Der Meister wittert die Gefahr, die von Krabat ausgeht. Er bietet ihm sogar seine Nachfolge auf der Mühle an. Krabat lehnt jedoch ab. Er ist nicht bereit, dass andere Gesellen an seiner Stelle sterben müssen.

In der Silvesternacht fordert Krabat den Meister heraus und die Kantorka muss Krabat mit verbundenen Augen von den anderen Gesellen unterscheiden, ansonsten ist sie dem Tode geweiht. Weil die Kantorka die Angst Krabats um sie spürt, meistert sie diese Aufgabe instinktiv.

Krabat und die anderen Gesellen sind erlöst. Der Meister hingegen muss noch in der Neujahrsnacht sterben, das Ende der Schwarzen Mühle am Koselbruch ist gekommen. Krabat ist — wie die restlichen Gesellen - frei, hat dafür aber seine Zauberkraft eingebüßt.

## Förderhinweis

Das Konzept und alle dazugehörigen Materialien sind im Rahmen von TUD-Sylber<sup>2</sup> entstanden.

Das Maßnahmenpaket „TUD-Sylber – Synergetische Lehrerbildung im exzellenten Rahmen“ wird im Rahmen der gemeinsamen „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung